Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

TSV Freilassing : TSV 1895 Teisendorf
Montag, 30.01.2023, 20:15 Uhr

Spieltag 14 für den TSV Freilassing: TSV Freilassing und TSV 1895 Teisendorf trennen sich unentschieden

Es blieb bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 5:5 in den Spielen und mit 18:21 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV 1895 Teisendorf beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) am Montagabend vom TSV Freilassing. Rund 125 Minuten dauerte das Match, ehe Peter Sefrhans das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Beide Mannschaften absolvierten dieses verlegte Match mit Ersatzspielern.Eine starke Leistung zeigte Holger Häusl, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Bialoglowicz / Falkenberg und Häusl / Lindenbauer, bevor das 2:3 feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Mit 11:8, 6:11, 15:13, 11:6 siegten Loderbauer / Sefrhans gegen Aicher / Seidl und gaben dabei nur einen Satz her. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Mit nur einem Satzverlust ging Manfred Bialoglowicz gegen Jörg Lindenbauer durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Robert Falkenberg hatte wenig später gegen Holger Häusl dagegen bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Dann ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Rolf Seidl war indessen der Gastgeber Bernd Loderbauer, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlich favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Peter Sefrhans eine Niederlage in vier Sätzen gegen Hans Aicher kassierte. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TSV Freilassing und des TSV 1895 Teisendorf in die Box. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Holger Häusl fand Manfred Bialoglowicz von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Robert Falkenberg konnte Jörg Lindenbauer in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Da Bernd Loderbauer wenig später nicht antreten konnte, verbuchte Hans Aicher einen kampflosen Sieg. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 4:5. Eher wenig Gegenwehr bekam Peter Sefrhans nachfolgend beim 11:6, 11:5, 11:8 von Rolf Seidl. Mit dem 5:5 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Freilassing nun ein Punktekonto von 15:13 Punkten auf, während der TSV 1895 Teisendorf vor dem nächsten Spiel, das am 16.02.2023 gegen den TSV Freilassing II ansteht, 17:13 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Freilassing bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 10.02.2023 gegen den TSV Chieming.

Statistik:
TSV Freilassing
Doppel: Bialoglowicz / Falkenberg 0:1, Loderbauer / Sefrhans 1:0
Einzel: M. Bialoglowicz 1:1, R. Falkenberg 1:1, B. Loderbauer 1:1, P. Sefrhans 1:1
TSV 1895 Teisendorf

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 31.01.2023 (14:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Häusl / Lindenbauer 1:0, Aicher / Seidl 0:1
Einzel: H. Häusl 2:0, J. Lindenbauer 0:2, H. Aicher 2:0, R. Seidl 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 31.01.2023 (14:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").